



Fachverband der Nahrungs- und  
Genussmittelindustrie Österreichs (FIAA)



**Die Lebensmittelindustrie**

WIRTSCHAFTSKAMMER  
ÖSTERREICH

FIAA

Food Industries Association of Austria  
Fédération des Industries  
Alimentaires Autrichiennes

Erght an die Mitglieder  
des **Verbandes der Österreichischen  
Großbäcker**

an die Landesindustriesektionen  
bzw. Fachgruppen zur Kenntnis  
-----

Wien, am 07.11.2011  
Mag. Lotz/Weinzettl  
DW 56 /DW 57

**Betrifft: Ergebnis der Kollektivvertragsverhandlungen mit der Angestelltengewerkschaft**

---

Sehr geehrtes Mitglied!

Die Kollektivvertragsverhandlungen mit der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier führten – wie bereits mitgeteilt - am 07.11.2011 zu einem Abschluss für den Bereich **der allgemeinen Gruppe der Nahrungs- und Genussmittelindustrie**.

Die Verträge konnten nunmehr mit der Gewerkschaft abgestimmt werden.

Für den Verband der Österreichischen Großbäcker gelten folgende Änderungen.

1. Die **Lehrlingsentschädigung** wurde um **3,5 %** erhöht:

	Tabelle I	Tabelle II
1. Lehrjahr	Euro 524,68	Euro 702,18
2. Lehrjahr	Euro 703,47	Euro 943,31
3. Lehrjahr	Euro 952,37	Euro 1.173,35
4. Lehrjahr	Euro 1.287,74	Euro 1.363,85
 Vorlehre	 Euro 592,25	

2. Die **Aufwandsentschädigungen** betragen ab 1.11.2011:

Die **Reiseaufwandsentschädigung** gem. § 3 Abs. 5b wird wie folgt festgelegt:  
Die Reiseaufwandsentschädigung beträgt pro Kalendertag für

	Taggeld	Nachtgeld
Verw.Gr.		
I bis IV und IVa, MI bis MIII	Euro 47,48	Euro 27,73
V, Va	Euro 51,70	Euro 27,73
VI	Euro 59,10	Euro 27,73

Die **Trennungskostenentschädigung** gem. § 4 Abs. 4 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI .....	Euro 20,46
IV bis VI, MII u. MIII .....	Euro 20,83

Das **Messegeld** gem. § 5 Abs. 1 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI .....	Euro 22,54
IV bis VI, MII u. MIII .....	Euro 24,53

**3. Regelung zum Rahmenrecht:**

„Änderung des § 9b:

„Elternkarenzen (Karenzurlaube) im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen sind nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen anzurechnen, wenn sie im laufenden Arbeitsverhältnis in Anspruch genommen werden:

- Elternkarenzen, die am 01.11.2011 oder später begonnen haben, werden im Ausmaß von insgesamt bis zu 10 Monaten je Kind als Beschäftigungsgruppenjahre angerechnet.
- Elternkarenzen, die vor dem 01.11.2011 begonnen haben, werden im Höchstausmaß von insgesamt bis zu 10 Monaten angerechnet.

Nimmt ein Elternteil für dasselbe Kind mehrere Elternkarenzen in Anspruch, werden dafür höchstens 10 Monate je Kind bzw. für Elternkarenzen, die bis zum 31.10.2011 enden, höchstens 10 Monate insgesamt angerechnet.

Diese Höchstgrenzen gelten auch für Elternkarenzen nach Mehrlingsgeburten.“

**4. Geltungsbeginn:** 1. November 2011

Freundliche Grüße

VERBAND ÖSTERREICHISCHER GROSSBÄCKER

Obmann

Geschäftsführer

ÖLZ e.h.

Dr. BLASS e.h.